

## 17. Oktober

D. hl. Propheten Hosias und des Mönchsmärtyrers Andreas v. Kreta

Zu Herr, ich schrie, Verse, Ton 1

2

Unsere Natur annehmend, die vordem freiwillig von dir, Menschenliebender, abgeirrt war, befreitest Du sie vom Schmutz, indem Du Dich selbst durch die Vereinigung untrennbar jenseits des Verstehens verbandest. Und davon war Dein Prophet ein Bild, der die frühere Buhlerin als Keusche vorführte.

Andere Verse für d. Mönchsheiligen, Ton 4. Nach d. Melodie: ... (Jako doblja)

4

Du hingest von Jugend an dem Herrn an, du Seliger, Bis zum Ende hast du den Lauf vollendet: Mit dem Kreuze bewaffnet legtest du nämlich die Hand an den Pflug der Gebote des Herrn wie es geschrieben ist. Diesen bitte, von Verderben und Not diejenigen zu befreien, die in Glauben dein allehrwürdiges Gedächtnis begehren.

6

Mit der Lehre der Apostel und den göttlichen Lehren der Väter genährt, Seliger, hast Du den fleischgewordenen Gott verehrt, der sichtbar ist in den heiligen Zeichen und in den ehrwürdigen Abbildern: dadurch erschienst du, Herrlicher, der du hierfür littest, als Lehrer der Frömmigkeit und Dünung der Märtyrer.

## 18. Oktober

Des hl Apostels und Evangelisten Lukas.

Zu Herr, ich schrie, 8 Verse, Ton 8. Nach d. Melodie: Wie sollen wir euch nennen:

2

Wie soll ich dich nennen, Gottgefälliger? Die goldene Lade des Bundes, den Christus verkündete, den Fluß, der aus dem Paradies zu uns floß, den Stern, der das geistige Licht erstrahlen ließ, den Leuchter, der die ganze Kirche erhellte, das Brot des Lebens der göttlichen Tafel, den Kelch des geistlichen Trankes? Bete, daß unsere Seelen gerettet werden. [Zweimal.]

4

Wie nennen wir dich nun, Herrlicher? sicherer Schatz der himmlischen Gaben, berühmter Arzt für Seele und Körper, Mitkämpfer und Reisebegleiter von Paulus, Darleger der apostolischen Taten: , viele Namen verschuf dir, Lukas, die Tugend. Bete, daß unsere Seelen gerettet werden.

Vers 6

Wie nenne ich dich nun, Wunderbarer? Untrüglicher Augenzeuge der Weisheit der Lehren; Aufschreiber der Lehren der apostolischen Taten; oder unerschütterliche Säule der Frömmigkeit; oder unzerstörbare Mauer der Kirche; viel sind, Lukas, deine Namen und [noch] mehr deine Gaben. Bete, daß unsere Seelen gerettet werden.

Aposticha

Vers 2

Wir erkannten durch deine Worte, die du sprachst, der Worte Bestätigung, die du als Geheimnisdienner Gottes sprachst, da du es unternahmst, uns von den Dingen zu

schreiben, die dir berichtet und übergeben wurden von den ersten (?)

Augenzeugen:diesen warst du auch ebenbürtig (ranggleich) als Diener des Wortes der Fleischwerdung, Ihn sahst du auch nach der Auferstehung in Emmaus und du aßest zusammen mit Kleopas das Brot mit brennendem Herzen. Mit dieser göttlichen Wärme erfülle auch unsere dich ehrenden Seelen.

Ehre, Ton 6: <sup>1</sup>

Allweiser Fischer (Fänger), heiliger Schüler (Jünger), Arbeiter des Heilands und Prediger Seiner Leiden